Zeitschrift: Die Vorkämpferin : verficht die Interessen der arbeitenden Frauen Herausgeber: Frauenkommission der Sozialdemokratischen Partei der Schweiz

**Band:** 6 (1911)

Heft: 9

**Titelseiten** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Offizielles Organ des Soweiz. Urbeiterinnenverbandes, versicht die Interessen aller arbeitenden grauen

Hür die kommende Rummer bestimmte Rorrespondenzen sind jeweisen dis zum 20 ten jeden Monaks zu richten an die Redaition: Fran Marie Waller, Winterthur Brühlbergftraße 81.

Ericheint am 1. jeden Monats. Einzelabonnements: Breis: Inland Fr. 1.— } per Ausland " 1.50 } Jahr

Pakethreis b. 20 Nummern an: 5 Cts. pro Nummer.

(Im Einzelberkauf kostet die Nummer 10 Cts.)

Inferate und Abonnementsbestellungen:

Moministration: Buchdruderei Conzett & Cie., Jurich

Arbeiterfrauen! Tretet allerorts in Vereinen und Bersammlungen für die neue Schweizerische Arankenund Unfallversicherung ein!

Arbeiterfrauen! Wirkt auf Eure Männer ein, damit sie energisch die Referendums-Unterschriftenbogen bon der Hand weisen!

Wir wollen ein Versicherungsgesetz nicht wie die Herren es wünschen. Wir wollen ein Berficherungsgesets, das den Interessen der gesamten Arbeiterschaft dient. Die vorliegende Gesetzesvorlage bietet diesen Vorzug. Sie enthält die Grundlage, auf welcher in absehbarer Zeit zum Ausbau einer allgemeinen Schweizerischen Bolksversicherung geschritten werden kann.

# Die loziale Rewegung unlerer Tage.

Die moderne soziale Bewegung umfaßt in sich alle Freiheitsbestrebungen des Proletariats, einer der sozialen Klassen der Gegenwart.

Das Geburtsland der Gesellschaftsschichtung von heute ist Frankreich. Nicht nur, daß in diesem Lande infolge der Vorgänge während der großen Revolution und der nachfolgenden Ereignisse während der Restauration und der Julirevolution eine gewaltige äußere Umgestältung im ganzen Gesellschaftskörper sich vollzog. Sbenso ein inneres Wachsen und Werden. Der Ruhm des geistigen Erfassens, die theoretisch klare Beurteilung dieser neuen Gliederung, gebührt einer ganzen Reihe berühmter französischer Ge= schichtsschreiber, wie Guizot, Mignet, Louis Blanc. An die Werke dieser großen Historiker knüpfte der Deutsche Lorenz von Stein, vor allem aber der sozialistische Weltweise, Karl Marx, seine einflußreichen und Aufsehen erregenden Untersuchungen und Betrachtungen.

### Die svziale Gesellschaftsalieberung.

Die Erzeugung und Herstellung der mannigfaltigen Giiter, die wir zum Leben brauchen, die Produktion und die Verteilung dieser Güter, dieser Produkte, unter die Einzelwesen der menschlichen Gesellschaft wird bedingt durch die Gesetze des Rechtes und der Sitte. Die Zusammenfassung all dieser Kormen reiht sich ein in den Begriff, in das Wesen einer bestimmten Wirtschaftsordnung, eines bestimmten Wirt= schaftssustenis. Die Träger der verschiedenen Wirtschaftsspiteme aber find die Gesellschaftsgruppen, die sozialen Klassen.

Die heutige Gesellschaft unterscheidet deren vier: Die Grund und Boden besitzende Landwirtschaft, das Agrarier- oder Großbauerntum: die Vertreter einer hatriarchalischen, teilweise noch naturalwirtschaftlich eingerichteten Gutswirtschaft;

Das Kleinbürgertum, die Gruppe der Bürgerberbändler: die Vertreter einer in überlieferten Formen sich bewegenden, handwerksmäßigen Wirtschaftsorganisation;

Die Bourgeoisie, das Großbürgertum: die Vertreter der Geldmacht, des kapitalistischen Wirtschaftsinstems;

Das Proletariat, die besitzlose Arbeiterschaft: die Vertreter der sozialistischen Wirtschaftsordnung.

# Die Besensmerkmale bes Rapitalismus.

Die Grundlage des kapitalistischen Wirtschafts= systems, des Kapitalismus, bildet das Privateigentum. Und zwar der Besitz an Gütern aller Art, bornehmlich an den zur Produktion notwendigen, an den Produktionsmitteln, als da sind: Rohstoffe (Baumwolle, Wolle, Häute, Erze, Metalle usw.), Werkzeuge, Maschinen, Fabriken, Grundstücke etc. Im Gegensatz zu früheren Zeiten wird heute die Produktion, die Waren- und Gütererzeugung, im Großen betrieben. Es ist das eine Folge der geschichtlichen Entwicklung. Während ehemals die Spinnerin emfig am Spinnrad daheim in ihrem Stiibchen die feinen Pflanzenfasern zusammendrehte, zusammenspann, beschäftigen sich heute Hunderte mit Spinnen an riefigen Ma-Ebenso in der Weberei. In der Ma= schinen. schinenfabrik, in der Uhrenindustrie, beim Betrieb eines Bergwerkes sind es oft Tausende von Arbeitern und Arbeiterinnen, die sich zusammen abmühen im Dienste der Eigentiimer der Produktionsmittel, der Rapitalisten. Nun sind diese Herren Kapitalisten